



Es war einmal in Garching

Die Geschichte hinter bekannten Orten in der Stadt



Geöffnet:
Radwegbrücke über die Isar



Gebaut:
Ferien auf dem Aktivspielplatz



Gestartet:
VfR mit Licht und Schatten



AUF GUTE NACHBARSCHAFT

Genießen Sie die Vorteile direkt vor Ihrer Haustüre!

Der Business Campus hat sich zu einem echten Gewinn für die Stadt Garching entwickelt. Viele namhafte Unternehmen nutzen bereits die Vorteile dieses nachhaltigen Standorts.

Nicht ohne Grund, denn zum Erfolgskonzept gehört obendrein eine Umgebung, in der sich alle wohlfühlen. Neben großzügigen Grün- und Wasserflächen finden Sie hier eine komplette Infrastruktur, die natürlich auch Ihnen als Garchinger Bürger zur Verfügung steht. **Am besten Sie schauen sich das selbst mal an!**

WIR FREUEN UNS AUF SIE.



businesscampus.de

DER
STANDORT

Business Campus
MÜNCHEN : GARCHING



EIN UNTERNEHMEN DER DV IMMOBILIEN GRUPPE

Editorial



Liebe Leserinnen und Leser,

immer mehr Menschen führen einen Stammbaum und forschen nach der eigenen Familiengeschichte. Wir schauen mit dieser Ausgabe des Stadtspiegels so ein bisschen in den Stammbaum unserer Stadt, die einst ein ganz normales Bauerndorf war. Im jetzigen Ortszentrum stand einst ein großer Bauernhof und es ist heute kaum vorstellbar, dass die Molkerei in der Ortsmitte einst überlebenswichtig für die örtliche Landwirtschaft war.

Wir beim Stadtspiegel bekommen immer wieder viel positive Resonanz auf die Blicke in die Vergangenheit unserer Stadt und nehmen diese Themen deshalb gerne auf. Unser großer Dank geht an dieser Stelle an Dr. Michael Müller, den Gar-

chinger Heimatpfleger und Ortschronisten. Er hat mittlerweile ein großes Archiv und schon viele Episoden der Garchinger Geschichte erforscht. Er bereichert die Stadt mit seinen wunderbaren Beiträgen und den Postkarten oder Bildern, die an das einstige Bauerndorf erinnern.

Dr. Müller bittet deshalb die Garchinger, bei Fundstücken aus der Vergangenheit immer an das Stadtarchiv und den Förderverein Garchinger Geschichte zu denken, damit die Erinnerung lebendig bleibt.

Herzlichst,

Ihre Gabi Cygan und
Ihr Nico Bauer

Fuß vom Gas

Appell an die Autofahrer zum Schulanfang

Der Schulbeginn nach den Sommerferien ist die Zeit, in der die Autofahrer noch etwas vorsichtiger fahren sollten. Nach den Sommerferien werden zahlreiche Kinder in Garching eingeschult und die müssen sich erst an den täglichen Weg zur Schule gewöhnen. Die Stadt Garching appelliert deshalb an alle Verkehrsteilnehmer, sich etwas vorsichtiger zu verhalten und besonders aufmerksam zu fahren.

Zum Schutz der jungen Verkehrsteilnehmer setzt die Stadt Garching an kritischen Punkten morgens auch Schulweghelfer ein. Hier sucht man immer wieder Ehrenamtliche, die sich für

eine Aufwandsentschädigung engagieren.

Die Polizei gibt folgende Tipps:

- Vermeiden Sie unnötige Autofahrten zur Schule
- Suchen Sie einen sicheren Schulweg für Ihr Kind. Nicht der kürzeste Weg ist der sicherste.
- Üben Sie den sicheren Schulweg mit Ihrem Kind
- Helle Kleidung und Reflektoren am Schulranzen sorgen für Sichtbarkeit
- Nicht ablenken lassen, etwa durch das Hören von Musik während des Schulwegs
- Mit dem Fahrrad zur Schule erst nach der Fahrradausbildung in der vierten Klasse



Foto: Stadt Garching

20 Prozent Schaden-Freibetrag

Unser Schutzschirm bei Unwetter und Starkregen.

VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN

Versicherungs-Service Alfred Behringer

Jetzt abschließen:
Elementarversicherung.
Damit Sie sich bei Extremwetter rundum sicher fühlen.

Schleißheimer Str. 9
85748 Garching
Tel. 089 326769-0
info@behringer.vkb.de

www.behringer.vkb.de

Finanzgruppe



Postkarte von Garching 1900.



Erste Schule, Gemeindekanzlei und Feuerwehrhaus.



Das Rathaus in der Bürgermeister-Wagne-Straße.

dem Gebäude das „Jugendbürgerhaus Profil“. (Das alte Schul-, Gemeinde- und Feuerwehrhaus wird 1977 abgerissen, um einen kleinen Ortspark mit Teich Platz zu machen.) Die Gemeindeverwaltung zieht 1966 in das ehemalige, 1936 gebaute **Kinderheim** in der heutigen Bürgermeister-Wagner-Straße um, 1988 in das heutige Rathaus. Dafür zieht die VHS in der Bürgermeister-Wagner-Straße ein; 2023 erhält sie ihr schönes neues Haus

an der Telschowstraße, das alte wird jetzt wieder als Kindergarten hergerichtet. Garching war immer ein Bauerndorf, um einem kleinen Ortspark mit Teich Platz zu machen.) Die Gemeindeverwaltung zieht 1966 in das ehemalige, 1936 gebaute **Kinderheim** in der heutigen Bürgermeister-Wagner-Straße um, 1988 in das heutige Rathaus. Dafür zieht die VHS in der Bürgermeister-Wagner-Straße ein; 2023 erhält sie ihr schönes neues Haus



Molkerei, 1930er Jahre.

Verschwendenes und Verlassenes in Garching

Teil 1: Aus alter Zeit
Von Dr. Michael Müller, Heimatpfleger

„Lost places“ nennt man das neuerdings:
Was im Lauf der Jahrhunderte in Garching verschwand oder verlassen wurde, soll hier vorgestellt werden.

Gehen wir weit ins Mittelalter zurück, verschwinden ganze Siedlungen. Zuerst im frühen Mittelalter die **Bajuwarensiedlung** am heutigen Mühlfeldweg;

später bauten die Siedler entlang der Landstraße neue Häuser mit Kirche, Taverne und bald einer Mühle: der Kern des heutigen Dorfes entstand um 800, als das

Kloster Tegernsee Herr des Dorfes war. Westlich, auf der Heide südlich des heutigen Hochbrück, war die kleine Siedlung **Latersheim**, die vom Kloster vor 1186 aufgegeben wurde; die Bewohner zogen nach Hausen, heute ein Ortsteil von Kirchheim; immerhin blieb der Flurname „Ladersham“ erhalten. An einem Seitenarm der Isar südlich des heutigen Dirnismaning war die Siedlung **Wagrein**, bestehend aus fünf Höfen, die verschiedenen Klöstern gehörten. Wagrein wurde nach 1460 aufgegeben, Spuren davon gibt es nicht, nur der „Wagreiner Weg“ erinnert daran.

Dann blieben Garching und Dirnismaning über Jahrhunderte ziemlich unverändert, wie man aus den Büchern des herzoglichen Landgerichts Kranzberg entnehmen kann, dem Garching unterstellt war. Nach dem Dreißigjährigen Krieg waren mehrere Anwesen eine „**Prandtstatt**“ und

wurden von neuen Besitzern wieder aufgebaut. Mit den Reformen nach 1800, angestoßen von Napoleon, ausgeführt von Minister Montgelas und verankert in den Gesetzen des Königreichs Bayern nach 1806, beginnt eine neue Zeit: Ende der Grundherrschaft, freies Eigentum, gleiche Besteuerung nach dem Grundbesitz, Aufhebung der Klöster und Verstaatlichung von kirchlichem Grund und Gebäuden. In Garching wird die **Antoniuskapelle** am südlichen Ortsrand abgerissen; mit den Steinen wird ein kleines **Schulhaus** in der Ortsmitte gebaut. Das Gebäude beherbergt auch die Gemeindekanzlei, denn der Lehrer ist zugleich Gemeindegeschreiber; im Erdgeschoss wird die Feuerspritze untergestellt. Im Jahre 1889 wird nebenan ein **neues Schulhaus** gebaut mit zwei Klassenzimmern und zwei Lehrerwohnungen; die Garchinger Kinder werden dort bis 1960 unterrichtet, heute ist in

Bajuwarendorf Mühlfeldweg um 600 n. Chr.



GARCHINGER AUGUSTINER
IM ALTEN GESINDEHAUS

Erster Schultag, 10. September Schultüten-Treff
Alle Einschul Kinder essen **kostenlos** aus der Kinderkarte!

Samstag, 21. September 12 Uhr Wiesn-Anstich
Mit dem süffigen Augustiner Wiesn-Stoff

21. September bis 6. Oktober Wiesn-Schmankerl
Reindl-Essen, Hendl, Haxn, Brotzeiten und wechselnde traditionelle Gerichte

Donnerstag, 3. Oktober Zum Tag der deutschen Einheit: Spanferkel Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

19., 20. und 21. Oktober: Kirchweih-Ganserl-Essen
Bitte unbedingt reservieren!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! – Reservierungen unter (089) 20 96 67 39
www.garchinger-augustiner.com, Freisinger Landstr. 4, 85748 Garching

die für die Garchinger Landwirtschaft wichtig war. Daneben standen das kleine **Waaghäusl** und das ehemalige Schul-, Gemeinde- und Feuerwehrhaus. Es gab zwei Bauernhöfe, die Kramerei Hagn, eine Tankstelle und eine Metzgerei. Dieses ganze Ensemble wurde um 1960 abgerissen, eine Ladenzeile und ein kleiner Park angelegt. Die neue Ortsmitte wurde auf dem Grund des ehemaligen **Steiningerhofs** gebaut. Max Steininger, ein Münchner Kaufmann, hatte den großen Hof um 1890 übernommen, als der vorherige Eigentümer seine Schulden nicht mehr zahlen konnte. Die Familie war mit den Eigentümern des benachbarten Postgutes befreundet.



Postgasthof mit Saal 1930er Jahre (Postkarte).



Brand Steiningerhof am Faschingsdienstag 1976.



Gesindehaus 1976.



det. Sohn Max Steininger war auch Gemeindevorstand, war aber mit den Nazis nicht konform, kam deshalb zeitweise ins KZ Dachau und wurde im Krieg als Gutsverwalter ins besetzte Polen geschickt. Nachdem die inzwischen leerstehenden Gebäude abbrannten, plante Bürgermeister Helmut Karl auf dem großen Anger die neue Ortsmitte mit dem 1979 eröffneten Bürgerhaus als Zentrum. Drei ehemals große Anwesen gehen auf das Mittelalter zurück und sind schon 1234 nachgewiesen: Taverne (später Post), Römerhof und Mühle.

Das heutige Gebäude des **Postgasthofes** (jetzt Poseidon) wurde nach einem Brand 1809 gebaut. Wie viele alte Gasthöfe hatte das Haus einen Saal im 1. Stock, der aber heute zu Wohnungen umgebaut wurde. Das zugehörige, 1924 gebaute **Gesindehaus** auf der anderen Seite der Freisinger Landstraße wurde nach dem Krieg von der Gemeinde gekauft. Erst wohnten dort Vertriebene, im Erdgeschoss war eine Schmiede und Wagnerei. Das Haus stand Jahre leer, kam herunter und wurde von manchen bereits als abbruchreif erklärt. Weil es aber unter Denkmal-

TOP-SALON WALTER
DAMEN & HERREN SALON
Terminvereinbarung bitte telefonisch oder kommen Sie einfach vorbei!
Wir kommen auch gerne zu Ihnen nach Hause
Öffnungszeiten: Di-Fr 8:00-18:00 und Sa 7:00-13:00
Poststraße 7, 85748 Garching, Telefon 089/329 13 09

wohnen heißt **wüstenrot**
Finanzierung **Bausparen**
Altersvorsorge **Immobilien**
Benjamin Klages
Freisinger Straße 7
85764 Oberschleißheim
Tel. 089 / 32 64 90 63
www.wuestenrot.de/
Benjamin.klages
Vereinbaren Sie unverzüglich einen Beratungstermin!

Wirtshausschild Zur Post, Zeichnung Heinrich Weber.



Postkarte von Garching 1911.



Heimatpfleger Dr. Michael Müller vom Stadtarchiv bittet um Ihre Hilfe:
Wer hat ein Foto vom Waaghäusl, vom Hüthaus, vom Jagdhaus des Prinzregenten?
Bitte schicken Sie die Bilder für das Stadtarchiv Garching an: stadt@garching.de

SCHLOSSWIRTSCHAFT SCHLEISSHEIM
seit 1901
Wies'n WARM UP Brunch
mit ORIGINAL Oktoberfestbier
SO 15.09. 11-15 Uhr
Reservierung erforderlich: 089/ 60013695
*1 x 1/2 Hofbräu KOSTENLOS
*1 x 1/2 Hofbräu KOSTENLOS
Schlosswirtschaft Schleissheim Maximilianshof 2 85764 Oberschleißheim

schutz steht, wurde schließlich die Augustinerbrauerei bzw. die Edith-Wagner-Stiftung gefunden, die das Gebäude wunderschön herrichtete und darin eine beliebte Gaststätte betreibt. Also sozusagen „aufstanden aus Ruinen“.

Der **Römerhof** wurde 1971 von der Gemeinde gekauft, die auf den großen Grundstücken die Riemerfeld-Siedlung entwickelte. Das Anwesen beherbergt mehrere städtische Einrichtungen wie Kindergarten und Musikschule. Der weitgehend leer stehende Südflügel wartet seit langem auf eine Renovierung, der Brennereikamin aus der Zeit um 1890 wurde 2023 abgebrochen.

Die **Mühle** verlor mit dem Niedergang der Landwirtschaft ihre Bedeutung, wie viele andere Mühlen im Lande. Immerhin waren in den 1920er Jahren ein Sägewerk und eine Turbine zur Stromerzeugung eingebaut worden. Als 1973 das Bayerische Denkmalschutzgesetz in Kraft trat, beschloss der Gemeinderat, die Mühle nicht in die Denkmalliste aufzunehmen. Die Gebäude wurden abgerissen, auf dem Grundstück am Mühlbach wurde 1976 der beliebte Mühlenpark-Biergarten eröffnet.

Aus der alten Zeit stammt auch das **Hüthaus**, nach dem der Hüterweg benannt wurde. Als die Bauern ihr Vieh noch auf den Auwiesen grasen ließen, wohnte dort der Hüter. Später hütete eine Frau den „Gmoabock“, einen Ziegenbock, der bei den Ziegen im Dorf für Nachwuchs sorgte. Auch dieses Häuschen war in einem erbärmlichen Zustand, als



Garchinger Mühle ca. 1924 – 28, Kreidezeichnung von Ott.

die Gemeinde es abreißen ließ und 1974 auf dem Grundstück das Feuerwehrhaus baute. Die Isarauen waren jahrhundertlang Jagdrevier der Wittelsbacher, „Hirschau“ genannt. Noch Prinzregent Luitpold ging hier zur Jagd und hatte ein kleines **Jagdhaus** am Ufer der Gießen, das nach 1918 weiterhin als Forsthaus diente; Förster Josef Köhler, der mit seiner Familie 1945 aus Eger nach Garching kam, wohnte einige Jahre dort, ehe er sich nahe dem Auweg ein Siedlungshaus baute. Aus seinem Arbeitszimmer konnte er sehen, wie das hölzerne Jagdhaus 1958 abbrannte. Heute sind nur noch die Fundamente zu sehen.

Fortsetzung folgt über „Verschwundenes und Verlassenes aus moderner Zeit“.

Bildquellen: FFW Garching (1), Stadtarchiv Garching

Eröffnung des Mühlenparks 1976 – mit vielen mutigen Kindern.



Es ist wieder **Volkfestzeit**

Wir sorgen mit einem zünftigen Brotzeitbrett nach Ihren Wünschen für das gemütliche **Oktoberfest dahom!**

Metzgerei Stadler GmbH Bürgermeister-Amon-Straße 2 85748 Garching Tel. 089 24 60 34 47
Öffnungszeiten Mo – Fr 6:30 – 18:00 Uhr (für Abholer ab 6:00 Uhr) Sa 7:00 – 13:00 Uhr



Zu Besuch bei der Rettungshundestaffel

Im Rahmen einer Einsatzübung Hochbrück durften Mitglieder und Interessierte der CSU Garching live zu Gast sein. Treffpunkt für die Hunde und ihre Rettungsführer war das Feuerwehrhaus Hochbrück, wo die Rettungshundestaffel ihre Heimat hat. Spannend ging es bereits los, als das Trümmer-Gelände bei der Begrüßung in dicke Rauchschwaden gehüllt war. Weiter ging es mit der eindrucksvollen Rettung einer augenscheinlich schwerverletzten Person aus

dem Trümmerkegel. Die fachliche Erklärung aller Vorgänge erfolgte durch Mitglieder aus dem Rettungshunde-Team Switzerland, wodurch auch eine gute Überleitung zu Echteinsetzungen geschaffen werden konnte. Die Mitglieder der CSU Garching waren sehr angetan von der Übung. Die Rettungshundestaffel ist wie die Feuerwehr Hochbrück ehrenamtlich im Einsatz. Die Helfer und ihre Hunde kommen auch bei der Suche nach vermissten Personen zum Einsatz.



Fotos: CSU Garching

GARCHING

Kultur Erleben im Oktober

	Do. 10.10., 19:30 Uhr Theater im Römerhof Karten 20 18 € 9 Volt Nelly: BÄNGI BÄNGI BÄNGI!
	Sa. 12.10., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching Karten 28 24 20 € THE LIFE AND DEATH OF MARTIN LUTHER KING Schauspiel in englischer Sprache
	Di. 15.10., 9:00 & 11:00 Uhr Theater im Römerhof Karten 6 € DER DICKE, FETTE PFANNKUCHEN Kindertheaterprogramm für Kindergärten & Schulen Anmeldung unter: kultur@garching.de
	Do. 17.10., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching Karten 36 32 28 € Bruno Jonas: MEINE REDE
	Sa. 19.10., 19:00 Uhr Bürgerhaus Garching Karten 22 € GARCHING TANZT Weitere Infos unter: www.tanzsport.vfr-garching.de
	Sa. 19.10., 19:30 Uhr Theater im Römerhof Karten 20 18 € ZEITKIND GOES IMPROTHEATER Weitere Termine: 20. 27.10. je 18 Uhr, 25. 26.10. je 19:30 Uhr
	Do. 24.10., 19:30 Uhr Theater im Römerhof Karten 20 18 € CHRISTOPH & LOLLO
	Fr. 25.10., 19:30 Uhr Bürgerhaus Garching Karten 36 32 28 € IRISH MUSIC & DANCE NIGHT

Karten erhältlich im Kulturreferat:
 Rathausplatz 1, 85748 Garching
 www.kultur-garching.de | Tel.: 089/320 89 138
 E-Mail: kartenvorverkauf@garching.de

Wohnungen für Garchinger

Die Stadt Garching hat sich auf die Fahnen geschrieben, bezahlbaren Wohnraum für Einheimische zu schaffen. Ab sofort können sich Interessenten für 39 Eigentumswohnungen im „Misch- und Wohngebiet Keltenweg/Hardtweg“ bewerben. Diese werden im Garchinger Wohnmodell vergeben. **Bewerbungsschluss ist der Montag, 7. Oktober, um 12 Uhr.** Bewerbungen, die nach diesem Zeitpunkt bei der Stadt Garching eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Alle Informationen, Dokumente und Formulare zu dieser Vergabe sind zu finden unter: https://www.garching.de/Bewerbung_Keltenweg_Hardtweg Zudem ist die Bekanntmachung der Vergabe mit wichtigen Informationen über die Startseite der städtischen Homepage einsehbar. Die Wohnungen liegen zwischen dem Business Campus und der Autobahn südlich der Schleißheimer Straße.



V.l.: Dietmar Gruchmann (Bürgermeister Garching), Albert Berger (Kanzler der TU München), Christian Bernreiter (bayerischer Verkehrsminister), Alexander Greulich (Bürgermeister Ismaning), Annette Ganssmüller-Maluche (stv. Landrätin) und Landrat Christoph Göbel.

Radoffensive für Garching

Neue Isarbrücke beim Forschungscampus eröffnet

Die neue Brücke über die Isar zwischen Garching und Ismaning wurde feierlich für den Verkehr freigegeben. Es handelt sich um ein wesentliches Projekt der Rad-

offensive Klimaland Bayern. Für Garching und speziell den Forschungscampus bietet die Brücke einen neuen Weg, der das Radfahren attraktiver machen soll.

Das Bauwerk ist modern, ja futuristisch. Die Gemeinde Ismaning gab zusammen mit der Stadt Garching die neue Radwegbrücke auf der Höhe von dem Garchinger Forschungscampus und dem Ismaninger Ortsteil Fischerhäuser für den Verkehr frei. Und wie bei der Planung oder dem Bau war man

schnell genug. Die Prominenz mit dem bayerischen Verkehrsminister Christian Bernreiter an der Spitze kam mit dem Shuttle-service der Feuerwehr zur Ismaninger Ballsporthalle trocken zurück. Dort gab es dann die Festansprachen, während es draußen in Strömen regnete. „In Ismaning scheint die Sonne immer



zur richtigen Zeit“, stellte Garchings Bürgermeister Dietmar Gruchmann grinsend fest. „Wir hatten einen sportlichen Zeitplan bei einem nicht ganz unkomplizierten Projekt“, betonte der Ismaninger Bürgermeister Alexander Greulich voller Stolz. Im Mai 2022 wurde das Projekt im Rahmen der Radoffensive Klimaland Bayern aufgenommen und noch im September erfolgte der Spatenstich. Gut eineinhalb Jahre später wurde nun die Brücke für den Verkehr freigegeben. Die Schrägseilbrücke mit 96 Metern Spannweite beinhaltet Stahl-

fachträger mit 120 Tonnen Gewicht und zwei 23 Meter hohe Pylone mit jeweils 26 Tonnen Gewicht. Somit gelang es, ohne einen in der Isar stehenden Stützpfeiler auszukommen. Für die beteiligten Kommunen war das Projekt auch finanziell eine perfekte Aktion. Von den 4,16 Millionen Euro Kosten übernimmt der Freistaat Bayern innerhalb der Radwegoffensive den Löwenanteil von 80 Prozent. Die restlichen Kosten teilen sich der Landkreis München, die Stadt Garching und die Gemeinde Ismaning. Den Anteil der Stadt Gar-

ching übernimmt komplett die TU München. Diese finanzielle Kooperation ist eine Neuheit für die Stadt Garching und steht für die Zusammenarbeit von Stadt und der TU München für eine attraktive Infrastruktur. Die neue Brücke befindet sich direkt neben dem Campus und so bekommt der Standort eine hoch attraktive Verbindung Richtung Osten. „Wir sollten uns bei künftigen Projekten auch Sponsoren suchen“, witzelte der Ismaninger Bürgermeister Alexander Greulich, der das Garchinger Modell bewundernd betrachtete.

Mit einer gewissen Faszination stellte die politische Prominenz das Tempo des Projektes fest. „Dreieinhalb Jahre von der ersten Idee bis zur Umsetzung ist Rekord“, sagte Landrat Christoph Göbel. Bei der Antragstellung im Förderprogramm hatte Ismaning den Plan schon in der Schublade. Und Verkehrsminister Christian Bernreiter stellte fest, dass er nicht oft Gast bei Spatenstich und Fertigstellung ist: „Normalerweise liegen da ja zehn Jahre dazwischen.“ Die drei Geistlichen Michael Ljubisic (Garching, katholisch), Markus Brunner (Ismaning, katholisch) und Julian Hensold (Ismaning-Unterföhring, evangelisch) segneten die Brücke, beteten für unfallfreie Fahrt und auch menschlich gebaute Brücken zwischen Garching und Ismaning. Brunner segnete mit dem Weihwasser in Richtung Garching und Ljubisic in Richtung Ismaning. Die Geistlichen verkörperten die Gemeinschaft der benachbarten Kommunen, die nur durch die Isar getrennt sind.



SOULMADE

Our social happenings in September

- SEP 05** CouchConcert - Chris Music
starting at 7:30 pm till 10:00 pm
- SEP 06** Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- SEP 13** Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- SEP 20** Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm
- SEP 26** Burger-Versammlung
starting at 6:30pm till 9:30 pm
- SEP 27** Happy Hour
starting at 6:00pm till 9:00 pm



WE KNOW YOU CANNOT FOLLOW EVERYONE
BUT PLEASE REMEMBER US NEXT TIME
@SOULMADE.UNPACK.UNWIND





Betten Vogel
richtig gut schlafen

Willkommen zurück aus dem Urlaub !

Wir hoffen, Sie hatten eine erholsame Urlaubszeit und sind gut gestärkt wieder in den Alltag zurückgekehrt. Die Ferien sind eine wertvolle Zeit, um abzuschalten, neue Energie zu tanken und schöne Erinnerungen mit der Familie zu sammeln. Aber wie schön wäre es, dieses entspannte Urlaubsgefühl auch nach den Ferien zu Hause erleben zu können?

Bringen Sie den Urlaub nach Hause
Manchmal genügt ein kleines Upgrade in Ihrem Zuhause, um den Zauber des Urlaubs zu verlängern. Warum nicht Ihr Schlafzimmer zu einem Wohlfühlort verwandeln, der Sie jede Nacht in eine andere Welt entführt? Mit hochwertiger Schlafausstattung wie unserem neuen Boxspringbett Gran Pascià und luxuriösen Accessoires können Sie Ihren Urlaub nach Hause holen.

Exotischer Flair - Marokkanisch oder Italienisch?
Unser neues Highlight, das Boxspringbett Gran Pascià, verbindet kunstvolle Handwerkskunst und moderne Technologie. Es verleiht Ihrem Schlafzimmer nicht nur ein Hauch von utopischem Feriengefühl, sondern auch ein außergewöhnliches Ambiente. Die Taschenfederkern-Matratze Gran Pascià, ein wahres Meisterwerk der Handwerkskunst, verfügt über Titanfedern, die eine beeindruckende Kombination aus Leichtigkeit und Langlebigkeit bieten. Der Feel HD Schaum, ein hochmodernes, atmungsaktives und äußerst flexibles Material, sorgt für ein schwebendes Liegegefühl und königlichen Komfort. Der erstklassige Bezug aus exquisitem MicroTencel-Gewebe mit einer Polsterung aus natürlicher Wolle und Seide ist vollständig abnehmbar und waschbar, was eine zusätzliche Praktikabilität garantiert. Besuchen Sie uns in unserem Geschäft und lassen Sie sich von unseren Experten individuell beraten. Wir freuen uns darauf, Ihnen zu zeigen, wie einfach es ist, das Urlaubsgefühl in Ihrem Zuhause weiterleben zu lassen.



Betten Vogel | Schleißheimer Straße 12 | 85748 Garching | Telefon: 069 - 287 888 57 | E-Mail: info@betten-vogel.de

Ein Hochhaus für Garching?



Visualisierung: Motel One

Bekommt die Stadt Garching am U-Bahnhof ein richtiges Hochhaus? Dieses Thema liegt auf dem Tisch mit dem Antrag zur Erweiterung des Motel One am Hochbrücker U-Bahnhof. Die Fraktionen des Stadtrates beraten über das Gebäude, das laut der Vorstellung mit 65,60 Metern Höhe gebaut werden soll. In einem ersten Beschluss hat der Stadtrat eine maximale Wandhöhe von 60 Metern festgelegt. Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan ist das Baugebiet Nr. 122 als „Sondergebiet Hotel“ ausgewiesen. Laut dem Antrag soll dieser nun modifiziert werden, um das deutlich vergrößerte Haus zu ermöglichen. Der Bestand des Motel

One hat aktuell 168 Zimmer. Durch die Neubebauung sollen 411 Zimmer hinzukommen, wovon 206 kleine Standardzimmer und 175 größere Standard-Plus-Zimmer sind. Komplettiert wird das Projekt durch 30 sogenannte Longstay-Zimmer für einen Aufenthalt von maximal einigen Wochen. Bürgermeister Dietmar Gruchmann steht dem Projekt positiv gegenüber. Auf dem Dach des Neubaus soll eine Roof Top Bar errichtet werden, die nicht nur Hotelgästen zur Verfügung steht, sondern auch Gästen aus Garching. Der Bürgermeister sieht das Kaffeetrinken mit der schönen Aussicht auf Garching als eine Bereicherung an.

Bewerbung für Behindertenbeirat

Die Stadt Garching lädt alle Garchinger Bürgerinnen und Bürger ein, sich für die Teilnahme am Behindertenbeirat der Stadt Garching zu bewerben. Die Bewerbungsphase läuft bis zum 30. November. Alle Interessierten werden gebeten, sich an den Fachbereich Bildung und Soziales (Christopher Redl) zu wenden. Teilnehmen können alle, die das 18. Lebensjahr vollendet und ihren Hauptwohnsitz oder ihren Arbeits- bzw. Studienplatz in Gar-

ching haben. Eine eigene Schwerbehinderung oder die Pflege eines nächsten Angehörigen bzw. die gesetzliche Vertretung mit Einbindung in die Pflege und Betreuung eines oder einer Schwerbehinderten sind weitere Teilnahmekriterien. Zudem können Vertreter aus sozialen Einrichtungen und Verbänden teilnehmen, in deren Aufgabengebiet Hilfestellungen oder Beratungen Beeinträchtigter fallen. Der Behindertenbeirat soll als Sprachrohr für die beeinträchti-

ten Menschen in Garching fungieren und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Gleichzeitig berät der Behindertenbeirat die Stadtverwaltung in Themen der Barrierefreiheit und Inklusion und unterstützt bei der Planung und Erstellung von öffentlichen Gebäuden oder Anlagen. Der Beirat besteht aus sieben ehrenamtlichen Mitgliedern. Die Mitglieder setzen sich aus fünf selbst betroffenen Bürgern sowie zwei Vertretungen von sozialen Einrichtungen bzw. Ver-

bänden zusammen. Für die Wahl erhält der Stadtrat vom Fachbereich Bildung und Soziales eine Liste sämtlicher Bewerber. Grundlage ist ein standardisierter Bewerbungsbogen, der die Erfahrungen, Motivation und Ziele der Bewerberinnen und Bewerber enthält. Der Bewerbungsbogen ist erhältlich bei:

Stadt Garching
Christopher Redl
Tel: 089/320 89 – 154
soziales-netzwerk@garching.de



Gastronomie im Bürgerhaus

Restaurant – Catering – Kegelbahn – Ratskeller

Foto: Stadt Garching

Leerstand im Herzen der Stadt

Gastwirt für das Garchinger Bürgerhaus wird gesucht

Die Stadt Garching sucht laut eigener Aussagen „einen dynamischen und engagierten Gastwirt für den gastronomischen Betrieb des Bürgerhauses“. Derzeit stehen die Räumlichkeiten leer und man benötigt eher heute als morgen einen Partner. Das Bürgerhaus Garching befindet sich im Zentrum der Fußgängerzone. Gastronomisches Herz ist das Restaurant mit 140 Innenplätzen, 150 sonnigen Terrassen-

plätzen, dem Ratskeller (50 Plätze) und einem Kegelstüberl (vier Bahnen, 40 Plätze). Dies soll dem künftigen Partner eine attraktive Grundauslastung sichern. Hinzu kommt das Bewirtungsrecht für über 80 Kulturveranstaltungen pro Jahr sowie für ebenso viele Drittveranstaltungen, von Fachkongressen bis zu Feierlichkeiten aller Art im großen Saal mit einer Kapazität von bis zu 800 Personen.

Die Ausschreibung der Stadt

„Unser Ziel ist eine nachhaltige und langfristige Partnerschaft. Kontinuität, Kreativität, Flexibilität und hoher Serviceanspruch stehen bei Ihnen im Vordergrund. Sie sind Gastronom mit Leib und Seele. Sie haben den Kopf voller innovativer Ideen und wollen diese verwirklichen, um mit uns gemeinsam das Bürgerhaus attraktiv zu gestalten.“

Wir bieten Ihnen:

- Einen attraktiven Standort mit hoher Besucherfrequenz
- Faire Pachtpreise (individuell zu verhandeln) und Unterstützung beim Aufbau des Betriebs
- Hochwertige Ausstattung in Gasträumen und Küche
- Professionelle und vertrauensvolle Zusammenarbeit

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, gerne mit ersten Angaben zu:

- Konzept Gaststätte, Catering, Ratskeller und Kegelbahn inkl. Angaben zu Speisen (Angebotsbreite), Personalkapazität (fest/Quelle für Aus-hilfen), Öffnungszeiten sowie vereinfachter kurzer Businessplan
- Referenzen
- Ideen, Wünsche, Visionen

Bitte senden Sie diese an thomas.gotterbarm@garching.de bis **15. September 2024**.

Bei Rückfragen oder bei einem Wunsch nach einem unverbindlichen Besichtigungstermin vorab senden Sie eine Mail an kultur@garching.de oder rufen Sie uns an: 089-32089138.“

Alle Infos: <https://www.kultur-garching.de/bgh-gastro>



Salon Franz

Inh.: Jutta Pohl
Bürgermeister-Amon-Str. 9 • 85748 Garching
Tel. 0 89/3 29 13 81

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag von 8.00 – 17.30 Uhr
Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christine, Angelika und Jutta



Gerne können Sie Ihren Termin auch online buchen!

Perfekt für Ihren Wiesn-Auftritt:
Elegant und bequem!




Gabor



SCHUH ROOS
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE
Inh. Anna Reif

Bürgerplatz 12
85748 Garching
Tel. 089 / 329 13 39
www.schuhhaus-roos.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 10.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr,
Sa. von 10.00 – 12.00 Uhr



Du wünschst Dir eine berufliche Veränderung oder suchst nach einer neuen Herausforderung? Die Nachbarschaftshilfe Garching ist ein gemeinnütziger Verein mit vielfältigen sozialen Tätigkeitsfeldern. Als Arbeitgeber bieten wir Fachkräften und Engagierten das geeignete Umfeld für eine sinnstiftende Aufgabe.

Aktuell suchen wir:

<p>Pflegedienstleiter (m/w/d) Vollzeit im Ambulanten Pflegedienst</p> <p>Pflegefachkraft/Pflegefachhelfer (m/w/d) Minijob im Ambulanten Pflegedienst</p>	<p>Personalreferent (m/w/d) Teilzeit in unserer Verwaltung</p> <p>Kinderpfleger (m/w/d) Teilzeit/Minijob in der Kinderkrippe „Nachbarskinder“</p>
--	---

Außerdem freuen wir uns auch immer über weitere Tagespflegepersonen.

Alle Infos zu uns und unseren Stellenangeboten unter www.nbh-garching.de
– wir freuen uns auf Euch!

Eine Schule mit Bienen

Ein erfolgreiches Bienenjahr 2024 im WHG

Fünf Bienenvölker so zu pflegen, gesund übers Jahr zu halten und so zu bewirtschaften, dass am Ende des Bienenjahres etwas herauskommt, ist das Handwerk des Imkers. Der Lohn für die Arbeit ist das „Flüssige Gold“. Schüler der 5. und 6. Klassen haben im Lernfach Biologie und Chemie mit dem Wahlfach Bienenhaltung zusammen mit der Fachschaft von Frau Nißl und Herrn Ullrich erlernt, wie Bienen im Stock leben, arbeiten und erfolgreich sein können. Seit zwei Jahren wird die Gruppe vom mir begleitet. Auch heuer wurde die Ernte mit großem Erfolg eingebracht und



Foto: WHG Garching

mit dem richtigen „Dreh“ an der Honigschleuder von den Waben in die Gläser abgefüllt. Beim Sommerfest des Jahresabschlusses wurde dieser den Gästen und Besuchern zum Kauf angeboten. Es ist schön zu sehen, wie sich Schüler begeistern und engagieren, wenn ihnen die Möglichkeit

gegeben wird, dies mit der geeigneten Ausstattung und unter fachlicher Leitung zu erlernen und damit einen Beitrag zur Erhaltung der Natur zu leisten. Es wäre nun zu entscheiden, dass sich die Schule dazu bekennt, dieses Wahlfach weiterhin zu unterstützen. Dazu gehören selbstverständlich die Be-

reitstellung von Arbeitsgerät, Materialien, Lagerraum und Lernmitteln. Vielleicht werden einige aus diesem Kurs später, wenn es die Umstände zulassen, selbst einmal Bienenhaltung betreiben.

Alfons Kraft
Imker vor Ort und Betreuer

Vier städtische Aufzuganlagen werden saniert



Foto: Stadt Garching

Die Aufzüge in den öffentlichen Gemeinden haben eine große Bedeutung. Sie befördern im Laufe ihres Lebens Tausende Bürger zu den verschiedensten Bildungsangeboten, Stadtratsitzungen und Erledigungen im Rathaus. Nun haben vier städtische Personenaufzuganlagen ihre Lebensdauer erreicht. Der Garchinger Stadtrat beschloss, die Aufzüge einer Komplett- bzw. Teilsanierung zu unterziehen. Die Anlagen weisen inzwischen einen erhöhten altersbedingten Verschleiß auf und die Ausfalls-

icherheit kann nicht mehr gewährleistet werden. Die Sanierungen werden einen sicheren, komfortablen und wirtschaftlichen Aufzugbetrieb ermöglichen. Zudem kann der Energieverbrauch reduziert werden und langfristig lassen sich günstige Unterhalts- und Reparaturkosten realisieren. Wichtig war dem Stadtrat zudem die barrierefreie Ausführung.

- In diesen Ausführungszeiten stehen die jeweiligen Aufzuganlagen nicht zur Verfügung:
- Ratstrakt (Rathausplatz 1): 9. September bis 11. Oktober
 - Stadtbibliothek (Bürgerplatz 11): 9. September bis 18. Oktober
 - Musikschule (Römerhofweg 12): 14. Oktober bis 11. November
 - Rathaus (Rathausplatz 3): 14. Oktober bis 22. November



Foto: CSU Garching

Gute Anregungen für Garchinger Ortsentwicklung

Auf einer interessanten Führung durch die Landesgartenschau in Kirchheim gewannen Garchinger CSU-Mitglieder gute Anregungen für die Garchinger Ortsentwicklung. Kirchheim und Heimstetten hatten die Landesgartenschau genutzt, um die Entwicklung ihrer Ortsteile zu verbessern. Manches davon könnte auch für

Garching interessant sein. Der Landtagsabgeordnete und ehemalige Kirchheimer Bürgermeister Max Böhl führte selbst über das schöne Gelände. Dabei waren auch Parteifreunde aus Unterföhring und Kirchheim. Die Garchinger Abordnung war sehr angetan von den verschiedenen Projekten in der Nachbargemeinde.

Wir nehmen Abschied von
Anna Fölsner
* 07. August 1953 † 26. Juli 2024

Peter Fölsner
mit Familie

Requiem am 12. September 2024 um 10 Uhr in St. Katharina mit anschließender Beerdigung auf dem Kirchfriedhof.

Statt Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne der Verstorbenen um eine Spende an Childfund Deutschland e.V., Postbank, IBAN: DE61 6001 0070 0001 7107 02, BIC: PBNKDEFF
Stichwort: Trauerfeier Anna Fölsner

DANKSAGUNG



Die vielen Beweise der Freundschaft, die wir beim plötzlichen Tod unseres lieben Ehemannes und Vaters erfahren durften, gaben uns Trost.

Wir danken für die mitfühlenden Worte, die schönen Blumen und Kränze sowie allen für das Geleit auf seinem letzten Weg.

Herbert Plattner
* 26.08.1943 † 27.07.2024

Familie Plattner
mit Angehörigen

DANKE

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen

Georg Hoppen

am 14. August auf seinem letzten Weg begleitet haben und uns in vielfältiger Weise Trost gespendet haben.

Rosi Hoppen, Claudia Renner und Marion Hoppen
im Namen aller Angehörigen

Die Stadt Garching b. München trauert um

HERRN WOLFGANG SIEBER
der am 17.08.2024 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Herr Sieber war als Mitarbeiter der Stadt Garching in verschiedenen Bereichen, zuerst im Standesamt und später als Sachbearbeiter in der Bauabteilung, tätig.

Die Stadt Garching b. München wird Herrn Wolfgang Sieber als einen lebenswerten, geschätzten Kollegen und Mitarbeiter in bester Erinnerung behalten.

Dr. Dietmar Gruchmann
Erster Bürgermeister

Der Garchinger Bauernmarkt

Beste regionale Qualität – preisgünstig und nachhaltig.

Wir Standl-Leute haben immer ein Lächeln für Sie!

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie:
Jeden Samstag von 7.30 – 12.15 Uhr auf dem Rathausplatz

Glück & Verstand!

Wer auf dem Bauernmarkt kauft, macht alles richtig!

Genießen Sie die freundliche Stimmung, den kleinen Ratsch, die einzigartige Genussvielfalt und den Vorteil, direkt mit den Erzeugern zu sprechen.

Regional ist optimal – und: bei uns gibts nix Bessers ois wos Guads!

Herzliche Grüße, wir sehen uns!
Ihre Marktleute









HEIZUNGSFÖRDERUNG FÜR PRIVATPERSONEN – WOHNGEBÄUDE: KFW-HEIZUNGSFÖRDERUNG STARTET AM 27.8.2024

Die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) hat bekanntgegeben, dass in der „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) die Antragsstellung für alle noch ausstehenden Gruppen ab dem 27.08.2024 möglich ist. Zudem wurden die Produktinformationen und Merkblätter zu folgenden Programmen veröffentlicht:

- Heizungsförderung für Kommunen – Wohn- und Nichtwohngebäude (KfW 422)
- Heizungsförderung für Unternehmen – Wohngebäude (KfW 459)
- Heizungsförderung für Unternehmen – Nichtwohngebäude (KfW 522)
- Einzelmaßnahmen Ergänzungskredit – Nichtwohngebäude (KfW 523)

FÖRDERUNG FÜR WOHN- UND NICHTWOHNGEBÄUDE

Bei der Zuschussförderung für Unternehmen und Kommunen (422/459/522) ist die Ausstellung von Bestätigungen zum Antrag ab sofort unter www.kfw.de/prueftool möglich. Der Ergänzungskredit für Nichtwohngebäude kann nach Zugang der Zuschusszusage der KfW bzw. des Bewilligungsbescheids des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) über eine Zuschussförderung bei der Hausbank beantragt werden.

Zudem startet in der „Heizungsförderung für Privatpersonen – Wohngebäude“ (458) am 27.08.2024 die Antragstellung für die folgenden, noch

ausstehenden Antragsstellergruppen:

- Eigentümer/-innen von vermieteten oder nicht selbstgenutzten Einfamilienhäusern
- Eigentümer/-innen von selbstbewohnten oder vermieteten Eigentumswohnungen in Wohnungseigentümergeinschaften, sofern Maßnahmen am Sondereigentum umgesetzt werden.

Die Übergangsregelung, die einen Maßnahmenbeginn ohne vorherige Antragsstellung ermöglicht, läuft wie geplant zu Ende August 2024 aus. Weitere Informationen sind unter www.kfw.de zu erfahren.

MODULE DER NEUEN KFW-FÖRDERUNG FÜR KLIMAFREUNDLICHE HEIZUNGEN FÖRDERSÄTZE FÜR SELBSTGENUTZTES WOHN-EIGENTUM

Grundförderung  30 %	Höchstfördersatz  70 %
Klimageschwindigkeits-Bonus  20 %*	plus ggf. 2.500 Euro Emissionsminderungs-Zuschlag (EMZ)
<small>Bei Austausch einer Öl-, Kohle-, Nachspeicher-, Gas- oder einer mindestens 20 Jahre alten Gas- oder Holzheizung</small>	Förderfähige Kosten
Einkommens-Bonus  30 %	Die Förderung wird auf maximal 30.000 Euro Investitionskosten für die erste Wohnung gewährt.
<small>Für Haushalte mit einem zu versteuernden Jahreseinkommen von weniger als 40.000 €</small>	D.h. bei der Grundförderung beträgt der maximale Zuschuss 9.000 Euro (+ ggf. 2.500 Euro EMZ) und mit dem Höchstfördersatz können 21.000 Euro (+ ggf. 2.500 Euro EMZ) erzielt werden.
Effizienz-Bonus  5 %	<small>* Der Klima-Geschwindigkeitsbonus sinkt ab 2029 alle zwei Jahre um 3 Prozentpunkte. Ab 1. Januar 2037 entfällt der Bonus.</small>
<small>Für Wärmepumpen mit natürlichem Kältemittel oder Erdwärme als Wärmequelle</small>	 
Emissionsminderungs-Zuschlag  2.500 €	
<small>Für Holzheizungsanlagen mit Staubwert von max. 2,5mg pro m³</small>	

Abbildung: Fördersätze für selbstgenutztes Wohneigentum

ZUSCHUSSÄNDERUNGEN IN DEN ENERGIEBERATUNGSPROGRAMMEN EBW UND EBN ZUM 07.08.2024

Dem BMWK (Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz) sind die einzelnen Energieberatungsprogramme für Wohngebäude (EBW) und für Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme (EBN) ein wichtiges Anliegen. Sie bieten konkrete Informationen und Orientierung zur energetischen Sanierung von Gebäuden. Die Beratungen setzen Anreize für mehr Energieeffizienz, für die Nutzung erneuerbarer und die Abkehr von fossilen Energien. Sie stoßen Sanierungen und Effizienzmaßnahmen an und helfen dabei, zukunfts-feste Sanierungsentscheidungen zu treffen. Diese Energieberatungsprogramme sind aktuell stark nachgefragt worden.

Um trotz sich verändernder haushaltspolitischer Rahmenbedingungen auch zukünftig allen Interessenten eine Energieberatung zu fördern und die Erstellung eines individuellen Sanierungsfahrplans für ihr Zuhause zu ermöglichen, waren Anpassungen notwendig:

Im Zuge der aktuellen Haushaltplanung werden die Fördersätze bei der Energieberatung für Wohngebäude (EBW) und Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme (EBN) ab dem 07.08.2024 von bisher 80 Prozent auf 50 Prozent des förderfähigen Beratungshonorars reduziert. Die maximalen Zuschussbeträge pro geförderter Beratung werden um 50 Prozent gegenüber den bisherigen maximalen Zuschuss-höhen abgesenkt.

Durch die Absenkung können die Programme weitergeführt und damit interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine geförderte Energieberatung ermöglicht werden. Das BAFA nimmt weiterhin Anträge entgegen und es gibt keinen Förderstopp.

Auch die Anreize in der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG), zuvor eine Energieberatung für Wohngebäude (EBW) durchzuführen, bleiben unverändert bestehen. Der Bonus für einen individuellen Sanierungsfahrplan (ISFP) von 5 % und die höheren förderfähigen Ausgaben von max. 60.000 Euro statt max. 30.000 Euro in den BEG Effizienzmaßnahmen (z. B. Gebäudehülle, Fenster, Dach, Außenhülle – außer Heizung) bei Vorliegen eines geförder-ten ISFP bleiben voll erhalten.

Die Kürzung der Fördersätze für die Energieberatung bei Wohn- und Nichtwohngebäuden wurde über eine Änderung der beiden Richtlinien umgesetzt, die bereits im Bundesanzei-ger veröffentlicht wurden:

- Richtlinie „Energieberatung für Nichtwohngebäude, Anlagen und Systeme (EBN)“ vom 6. August 2024, BAnz AT 08.08.2024 B1
- Richtlinie „Energieberatung für Wohngebäude (EBW)“ vom 6. August 2024, BAnz AT 08.08.2024 B2

FÖRDERHÖCHSTGRENZEN

Neben der Höhe der Förderung wurden zudem auch beihilferechtliche Regelungen geändert. Die Kürzungen bedeuten, dass bei einer Energieberatung für Ein- und Zweifamilienhäuser nur noch maximal 650 € (zuvor 1.300 €) ausbezahlt werden. Bei Mehrfamilienhäusern sinkt der maximale Zuschuss auf 850 € (zuvor 1.700 €). Bei Nichtwohngebäuden ist die maximale Förderhöhe von der Gebäudegröße abhängig und stellt sich wie folgt dar:

- maximal 850 € für Gebäude bis 200 m² (zuvor 1.700 €)
- maximal 2.500 € für Gebäude von 200 bis 500 m² (zuvor 5.000 €)
- maximal 4.000 € für Gebäude über 500 m² (zuvor 8.000 €)

Die Änderungen gelten für Anträge, die ab dem 7.8.2024 beim BAFA eingehen.

Sie können sich darüber aber auch gerne bei einem unserer drei Energieberater informieren. Die Beratungstermine sind:

- Herr Dipl.-Ing. Tibor Szigeti, jeweils am ersten Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr; Tel. 089 / 120 240 60, E-mail: info@st-energieberatung.de
- Herr Dipl.-Ing. Andreas Balasiu, jeweils am zweiten Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr; Tel. 0179 / 711 69 20, E-mail: ab.mails@online.de
- Herr Josef Euringer, Bezirkskaminkehrermeister a.D., jeweils am dritten Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr; Tel: 089 / 32 62 71 25, E-mail: euringermykaminkehrer@t-online.de

Die Initialberatung ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung wird empfohlen.

Bitte beachten: Das Energieberatungsbüro befindet sich seit Oktober 2023 im Raum „Dirnisaning“ (ehem. Franz-Marc-Zimmer) im Bürgerhaus am Bürgerplatz 9



Volles Programm im Garchinger Paradies

Spiel & Spaß beim diesjährigen Aktivspielplatz im Obstgarten

Eine Woche lang fand auf der Obstwiese in Garching wieder der mittlerweile legendäre Aktivspielplatz statt. Unter dem Motto „Olympia“ bauten 90 Kinder der Grundschulen Ost und West ein olympisches Dorf, um dort in zahlreichen Workshops sportlich und kreativ aktiv zu werden.

Der Aktivspielplatz ist das Ferienangebot des Kreisjugendrings München-Land in Garching. Immer in der ersten Ferienwoche bieten die Mitarbeiter des KJR mit Unterstützung durch ehrenamtliche Jugendleiter ein vielfältiges und spannendes Programm auf der Obstwiese am Rande von Garching an.

Im Jahr der Olympischen Spiele von Paris bot es sich nun an, „Olympia“ als Motto zu nehmen. Die 90 Kinder aus den beiden Garchinger Grundschulen Ost und West bauten mit viel Fleiß, Schweiß und Leidenschaft ihr eigenes olympisches Dorf auf. Es wurde fleißig gehämmert, gesägt und die Hütten in bunten Farben bemalt.

Bei den verschiedenen Workshops konnten die Kinder beispielsweise bei historischen Olympischen Spielen antreten, Pferde aus Schwimmdeln basteln und mit diesen einen Parcours absolvieren. Es wurde Kuchen im Glas gebacken, eine Schnitzeljagd durfte nicht fehlen und eine Wanderung lud ein, die umliegende Pflanzenwelt näher kennenzulernen.

Am letzten Tag stand mit dem Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Garching noch ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm. Mit dem Löschfahrzeug wurde das Wasser direkt aus dem Mühlbach in Schläuche gepumpt, mit denen die Kinder sich als Löschmeister versuchen durften und sich ein wenig kühle Erfrischung bescherten.

Die vier Tage vergingen bei bestem Sommerwetter wie im Flug und alle Beteiligten hatten einen riesigen Spaß. Bedanken möchte sich das Team des Jugendzentrums Profil für die tatkräftige Unterstützung und den reibungslosen Ablauf bei den Kollegen des KJR München-Land, den ehrenamtlichen Jugendleitern, der Stadt Garching, dem Bauhof, dem Heimatverein Garching, der Freiwilligen Feuerwehr Garching, Getränke Altinger und ALFA Recycling.



Fotos: Kreisjugendring



Die Untere Lände in München, Friedrich Perleberg, 1886
Foto: Münchner Stadtmuseum

GALERIE IM SCHLOSSPAVILLON

Süße Zitronen – Die Kunstakademie zu Gast im Schlosspavillon
bis 8. September

Inspiziert von persischen Gärten inszenieren Marjan Baniyasi, Roman Toulany, Leon Boden und Yaser Bashir unter dem architektonischen Konzept von Sam Hosseini einen atmosphärisch dichten Begegnungsort, der in seiner stilisierten Form zugleich Fragen nach Diversität, Migration, Hoffnung und Erwartung aufwirft.

FINISSAGE IN DER GALERIE

Sonntag 8. September 15 Uhr
Finissage und Künstler*innengespräch „Süße Zitronen“
Die fünf Künstler*innen der Ausstellung sprechen über ihre Arbeit.

SCHLOSSMUSEUM ISMANING

Flößerei von München bis Wien
bis 6. Oktober

Die Flößerei war jahrhundertlang eine Angelegenheit von großer wirtschaftlicher Bedeutung. Die Ausstellung beleuchtet den Warentransport zu Wasser in all seinen Facetten. Modelle, Hörstationen, Fotografien und Grafiken illustrieren die Arbeit der Flößer.

Tag des offenen Denkmals am 8. September:

Faszination Holz. Besichtigung der Seidl-Säge
Sonntag 8. September 11 Uhr
Führung mit Dr. Rudolf Kreuzer
Kultur- und Bildungszentrum Seidl-Mühle, Mühlenstraße 15-19, Treffpunkt: Innenhof

Öffnung der historischen Schlosssäle
Sonntag, 8. September von 13 bis 17 Uhr
Schloßstraße 2

Kultur im Schlosspark Ismaning

KALLMANN-MUSEUM ISMANING

SCHLOSSMUSEUM ISMANING

Galerie im Schlosspavillon

KALLMANN-MUSEUM ISMANING

Das Kallmann-Museum ist wegen Modernisierungsmaßnahmen geschlossen, bietet aber Ausstellungen und Konzerte unter anderem in der Galerie im Schlosspavillon an. Auf www.kallmann-museum.de halten wir Sie über unsere Veranstaltungen sowie den Umbau auf dem Laufenden.

Wussten Sie schon, dass...

...es in München mehrere Floßländen gab? An diesen „Häfen“ herrschte reges Treiben, da viele der ankommenden Flöße komplett zerlegt wurden, andere mit Waren bestückt wurden. Die auswärtigen Flößer mussten sich an das sogenannte „Stapelrecht“ halten. Für drei Tage mussten sie die geladene Fracht öffentlich zum Verkauf anbieten. Erst danach durften sie weiterfahren.

geöffnet Dienstag bis Samstag 14.30 bis 17 Uhr, Sonntag 13 bis 17 Uhr
Reservierungen und Informationen bei Schlossmuseum oder Kallmann-Museum



Lebensrettende Ersthelfer

Die Mannschaft der First Responder Einheit 2023.
Fotos: FFW Garching

25 Jahre First Responder bei der Feuerwehr Garching

Es war 1999. Eine lange Planungszeit mit vielem Für und Wider und einigen Diskussionen liegen hinter der Feuerwehr Garching. Die Überlegungen, eine First Responder Einheit zu installieren, führte zu Kontroversen und gipfelte in der Einführung der

Notfallkoffer mit medizinischer Ausstattung beschafft. Ein Jahr später konnte der erste externe Defibrillator in Empfang genommen werden. Anfang 1999 kam dann die wegweisende Entscheidung. Die Feuerwehr Garching gründete die First Responder Ein-

heit am 1. November 1999. Heute ist sie ein fester Bestandteil der Feuerwehr und im Stadt- leben von Garching. 1996 wurden bereits die ersten sechs Einsatzkräfte im Rahmen eines First Responder Lehrgangs in Unterschleißheim ausgebildet. Im selben Jahr wurden die ersten



heit und hob die Erste Hilfe in Garching auf ein neues Niveau. Bis 2012 wurden im Alarmfall alle Aktiven alarmiert. Die Ersteintrufenden im Gerätehaus besetzten das Fahrzeug (Mercedes Sprinter – heutiges Mehrzweckfahrzeug) und rückten zur Einsatzstelle aus. 2012 folgte die nächste wegwei-

sende Entscheidung. Mit der Beschaffung zweier BMW X3 als First Responder Fahrzeuge wurde das Konzept der Einheit verbessert und modernisiert. Seitdem werden die Einsatzfahrzeuge von den Feuerwehrdienstleistenden mit nach Hause genommen. Im Alarmfall rücken die Kräfte direkt von dort aus. Es werden wertvolle Minuten gespart, die bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand lebensrettend sein können. Des Weiteren werden andere First Responder Kräfte entlastet, da nicht mehr alle Aktive standardmäßig alarmiert werden. Seit nunmehr 25 Jahren bietet die Feuerwehr Garching den Bürgern diesen Sonderdienst an, um lebensbedrohlichen Situationen entgegenzuwirken, bzw. das Zeitintervall zu überbrücken, welches zwischen einem Notruf und dem Eintreffen des Rettungsdienstes und dem Notarzt zwangsläufig entsteht. Im Laufe der 25 Jahre wurden zahlreiche Reanimationen wenige Minuten nach dem Notruf durchgeführt.

Eine Faustregel für Herz-Kreislauf-Versagen lautet: Bei Stillstand des Herz-Kreislauf-Systems hat ein Patient zehn Minuten zum Überleben. In jeder Minute sinkt die Überlebenschance um zehn Prozent. Mittlerweile gilt die Faustregel: bei allen potenziell lebensbedrohlichen Erkrankungen/Verletzungen wird neben einem Rettungswagen (RTW) und einem Notarzt auch der First Responder durch die Leitstelle alarmiert. Das Einsatzspektrum und die Anforderungen an die qualifizierten Ersthelfer sind vielfältig. Klassische internistische Krankheitsbilder wie Herzinfarkt gehören ebenso zum Aufgabengebiet wie schwere Verkehrs- oder Arbeitsunfälle, neurologische Notfälle, Kindernotfälle und Herz-Kreislauf-Stillstände. Zum 1. Januar 2024 verfügte die Feuerwehr der Stadt Garching über 33 First Responder, einen Rettungsdienstleister, sieben Rettungssanitäter, zwei Notfallsanitäter, einen Arzt und einen Notarzt. Somit stellt die First Responder Einheit eine Stärke von 45 Einsatzkräften.

Zum 1. Januar 2024 verfügte die Feuerwehr der Stadt Garching über 33 First Responder, einen Rettungsdienstleister, sieben Rettungssanitäter, zwei Notfallsanitäter, einen Arzt und einen Notarzt. Somit stellt die First Responder Einheit eine Stärke von 45 Einsatzkräften.



Ausbilder First Responder 2024.

Aktionstag zum Jubiläum

Im Jahr 1999 traf die damalige Führung der Feuerwehr Garching eine wegweisende Entscheidung. Die Einführung der First Responder Einheit innerhalb der Feuerwehr wurde beschlossen. 25 Jahre später sind sie aus Garching nicht mehr wegzudenken und fester Bestandteil des Garchinger Rettungswesens. Die First Responder sind bei medizinischen Notfällen in der Regel die ersten Helfer vor Ort, die die Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes überbrücken.

Dieses Jubiläum will die Abteilerung der Feuerwehr mit den Garchingern feiern. Am 28. September veranstaltet die Feuerwehr Garching beim Bauernmarkt einen Aktionstag. Von 8 bis 14 Uhr können Interessierte die First Responder Einheit am Rathausplatz besuchen. Dabei können die Einsatzfahrzeuge unter die Lupe genommen werden, man kann selber Handgriffe der First Responder ausprobieren, Erinnerungsbilder vor der Fotowand schießen und vieles mehr.

Schauübung am Tag der offenen Tür 2023.



28. SEPTEMBER 2024 | AB 08:00 UHR
AKTIONSTAG
25 JAHRE - FIRST RESPONDER

**FAHRZEUGAUSSTELLUNG
MITMACHAKTIONEN
FRAG DEN RESPONDER
FOTOWAND**

**KOMMT
VORBEI**

RATHAUSPLATZ
PARALLEL ZUM
BAUERNMARKT

**VON
TECHNIK
FASZINIERT**

Werde Teil unseres Teams
karriere.frm2.tum.de

Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

**30-jährige Erfahrung
und regionale
Marktkenntnis**

Bestmöglich **verkaufen**

**und Sie sparen
Zeit und Geld!**

Bestpreisgarantie!

Kostenlose Immo-Bewertung

Kufner Immobilien
Marktplatz 4 F
85375 Neulohr
www.kufner-immobilien.de
Telefon 081 65-909 600

ALTINGER
- Getränke seit 1958 -

**LIEFERSERVICE
EVENTAUSSTATTUNG
GETRÄNKEMÄRKTE**

85748 Garching
Tel. 089 320 25 62
www.getraenke-altinger.de

STADTSPIEGEL
Ausgabe
Oktober 2024

Anzeigenschluss:
Mittwoch, 25. September

Erscheint
ab 2. Oktober 2024



Die U19 der Saison 2023/24.
Fotos: VfR Fußball

Eine gute Heimat für die Garchinger Jugend

VfR-Nachwuchsfußball bietet Möglichkeiten für alle

Die Zukunft eines jeden Vereins in Garching ist die Jugendarbeit. Hier werden neue Generationen des Vereins herangezogen. Die jungen Menschen bekommen ein soziales Umfeld, haben Spaß, finden neue Freunde und lernen bei ihren Hobbys dazu. Die Nummer eins bei der Jugendarbeit ist der VfR Garching. Dem größten Verein der Stadt gehören rund 1300 Kinder und Jugendliche an.

In den verschiedenen Abteilungen wird eine sehr gute Jugendarbeit betrieben. Extrem hohen Zulauf haben traditionell die großen Abteilungen Turnen, Leichtathletik und Fußball. Das Kinderturnen ist ein Klassiker in dem breit aufgestellten Verein. Und die Fußballer haben mit 400 bis

500 klickenden Kindern und Jugendlichen die größte Jugendabteilung aller Vereine in der Region.

Der VfR Garching hat zwei Mannschaften U19, zwei U17, vier U15, drei U13 sowie im Kleinfeld fünf E-Jugend-Teams, fünf F-Jugend-Teams und 40 Kinder in der G-Jugend. Dazu kommen bei den Kickerinnen die Damenmannschaft und die weibliche U15. Man hat alle Altersklassen mindestens doppelt besetzt und kann damit Angebote für alle Garchinger Kinder und Jugendliche machen. Die klare Vereinsphilosophie ist es, jedes Kind mit dem Spaß am Fußball aufzunehmen. „Vom Flüchtlingskind bis zum Akademiker-Sohn ist bei uns alles dabei“, sagt

Jugendleiter Christian Meindl. Auf dem Großfeld meistert man den Spagat aus Breitensport mit dem reinen Spaß am Spiel und dem Förderkonzept für die Talente. Mittlerweile spielt der VfR in den oberen Altersklassen U19, U17 und U15 in der Bezirksoberliga. Hier werden die besten Spieler besonders gefördert mit

dem Ziel, in die zweite Herrenmannschaft (Kreisliga) oder in die erste Mannschaft (Landesliga) hineinzuwachsen, um die Mannschaften mit dem eigenen Nachwuchs zu verstärken. „Dieser Weg ist richtig und wichtig. Bei der Philosophie sind wir uns alle einig“, sagt Vorstand Uwe Cygan. Den Fußball-Jugendleiter



Die U17 der Saison 2023/24.



Die U15 der Saison 2023/24.

Immer Freitags
FRISCHE Aichbachtaler Hendl vom Grill

MEI WIRTSCHAFTS **JETZT VORBESTELLEN**

Nahe: Brühl/Kristallstraße 29
85748 Garching
Tel.: 089/20 35 08 06
Mail: info@mei-wirtschafts.de

GRAND TRANSFER
Wir bringen Sie an Ziel
7/24 h Erreichbarkeit

TAXI

Wir suchen Personal (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
Bewerben Sie sich jetzt!

- Fahrer
- Sachbearbeiter (allg. Büroarbeiten + Buchhaltung)
- Reinigungspersonal

Grand Taxi • Schleißheimer Straße 92 • 85748 Garching bei München
Ihre Ansprechpartnerin: Manuela Dubois (Betriebsleitung)
Tel: 089 - 320 28 85 oder 0174 - 565 20 50

Großer Kürbis-Verkauf!

frische Hokkaido-, Schnitz- und Zierkürbisse, in Garching gewachsen, direkt vom Bauern.

Schrannerweg 5/Ecke Daxenackerweg

Natürlich bekommen Sie bei uns auch wie gewohnt die leckeren Kartoffeln

Schauen Sie vorbei!

Familie Kastenmüller

SOULMADE

HELLO GYPSY JAZZ & BLUES
03/10/24
Einlass 18:30 Beginn 19:30

COUCH CONCERTS / 27

VVK 12 EURO | AK 15,00 EURO

Bookings: www.eventbrite.com
Get to know: www.hellogypsy.de

SEPTEMBER **LAGO BAR AM SEE**

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - DO: 16:00 BIS 22:00 UHR
FREITAG: 16:00 BIS 0:00 UHR
SAMSTAG: 12:00 BIS 0:00 UHR
SONNTAG: 12:00 BIS 22:00 UHR

SPECIAL EVENT: LAGO LAKE CLUB
SAMSTAG 14.09. AB 15 UHR
SUMMER DEBAUCHERY BY TOFU&ACID
DEEP HOUSE & GROOVE HOUSE
FREIER EINTRITT

Die Stockschützen des EC Garching hatten einen guten Sommer. Sowohl die Herrenmannschaft als auch das Damen DUO waren heuer auf Erfolgskurs. Das Team der Herren konnte in diesem Jahr bei der Kreisoberliga punkten. So wurde nach einer Hin- und einer Rückrunde hinter den Teams des EC Inselmühle und des SC Kleinberghofen der dritte Platz erkämpft. Damit ist der Erhalt dieser Liga erfolgreich gelungen. Mit 20:12 Punkten waren die Garchinger Herren am Ende punktgleich mit den ersten beiden Mannschaften. Somit mussten die Stockpunkte entscheiden. Hier lagen die Garchinger mit 100:86 nur knapp hinter Aufsteiger Inselmühle II (104:75) und Vizemeister Kleinberghofen III (101:73).

Auch das Damen DUO-Team des EC Garching mit Renate Molitor und Gabi Kratschmann konnte sich in diesem Jahr bei der Kreisoberliga behaupten. Die beiden Damen erreichten hinter den Teams des SC Grüne Heide Ismaning und des FC Fasenerie Nord den dritten Platz. Die ersten beiden Mannschaften aus Fischerhäuser (10:0 Punkte) und Fasenerie (7:3) lagen deutlich vor dem Rest. Mit 4:6 Punkten bil-



Knapp geschlagen: Die Garchinger Herren (rechts) wurden Dritter und waren punktgleich mit den ersten beiden Mannschaften. Rechts: Wolfgang Friemel, Ronald Pankowsky, Alois Kaier, Jürgen Köhlik. Fotos: TSV Ismaning

Volltreffer am laufenden Band

Doppelerfolg bei den Stockschützen des EC Garching

Das Garchinger Damen Duo erkämpfte sich nervenstark den dritten Platz in der Sommerrunde. Rechts: Renate Molitor, Gabi Kratschmann.



deten die Garchinger Damen und der SC Grüne Heide II das Mittelfeld der Liga. Die Garchinger Damen hatten 19:35 Stockpunkte und lagen knapp vor Heide II (21:41). Die letzten beiden Mannschaften TSV Altomünster (3:7) und EC Oberföhring (2:8) hielt man in einem sehr spannenden, ausgeglichenen Wettbewerb knapp hinter sich.



Foto: KunstKompass

Handwerkliche Kunst

Die Kunst des Druckens steht im Mittelpunkt des nächsten Kunstgesprächs, zu dem der KunstKompass München Nord einlädt. Referent Bernd Liessmann wird in seinem Vortrag anhand von Beispielen einen Einblick in die Drucktechniken Hoch-, Tief-, Flach- und Siebdruck geben. Als Künstler nutzt er insbesondere Holzschnitt und Radierung. Er wird dazu

anhand von Anschauungsmaterial auf Arbeitsschritte, Werkzeuge und Werkstoffe eingehen. Der Vortrag findet am **Dienstag, 17. September, um 19 Uhr im Raum „Hochbrück“** des Garchinger Bürgerhauses statt. Dieser befindet sich am Nebeneingang an der Südseite. Der Eintritt ist frei.

Auch Hörgeräteträger können singen

„Mein Sohn/meine Tochter findet meine Stimme schrecklich.“ „In der Schule behauptete mein Musiklehrer, ich könne nicht singen.“ – Solche Aussagen verunsichern viele Hörgeschädigte, und nicht selten auch gut Hörende. Bei Menschen mit CI oder Hörgeräten entstehen schneller Zweifel an der eigenen (Sing-)Stimme, weil die Geräte je nach individueller Einstellung bestimmte Frequenzen überproportional verstärken oder abschwächen. Die besonders hohen und tiefen Töne werden gar ganz „abgeschnitten“, weil sie für das Sprachverstehen nicht wichtig sind. Für das Musikverständnis benötigt man aber ein vollständiges und umfassendes Klangbild. Abhilfe kann da ein Musikprogramm schaffen, das jedoch in der Regel nur bei zahlungspflichtigen Hörgeräten enthalten ist. Die Fähigkeiten eines natürlichen Musikverstehens kann dieses Programm freilich nicht ersetzen. Dabei bedeutet Singen und Musizieren vor allem eins: Lebensfreude. Diese Lebensfreude zeigte der fantastische Chor für Andershörende bei der Landesgartenschau Kirchheim. Unter der Leitung von Barbara Roberts zeig-

ten die mutigen Sänger, dass man auch mit Hörminderung Spaß am gemeinsamen Singen haben kann. Das Publikum bekam ein buntes Potpourri aus bekannten Liedern wie „La Cucaracha“, „Capri-Fischer“ und „Wochenend“ und „Sonnenschein“ aus dem vielseitigen Repertoire des Chors geboten. Als besonderes Highlight darf das Lied „Heute gut, morgen schlecht“ bezeichnet werden, das eigens für den Chor für Andershörende umgetextet wurde (Original: „Heute hier, morgen dort“ von Hannes Wader). Das Lied handelt von den Herausforderungen im Leben mit Höreinschränkung. Regine Zille aus Garching stellt seit über acht Jahren mit ihrem unermüdlichen Engagement die Aufrechterhaltung des Chors sicher. Sie ist die Organisatorin der Gruppe. Neue Sänger sind herzlich willkommen. Man trifft sich jeden vierten Montag im Monat in den Räumlichkeiten des BLWG in der Haydnstraße 12 in München. Aktuelle Termine findet man auf der Homepage des BayCIV: www.bayciv.de

BASAR für Kinderartikel

Mittwoch 9. Oktober 2024	Donnerstag 10. Oktober 2024	Freitag 11. Oktober 2024
Annahme 10.00 – 12.00 Uhr 15.30 – 18.30 Uhr	Verkauf aller Artikel 9.00 – 12.00 Uhr 16.30 – 18.00 Uhr <small>(für Lieferanten bereits ab 18 Uhr)</small>	Warenrückgabe/ Verkaufserlös 17.00 – 18.00 Uhr

Garchinger Bürgerhaus
Angenommen werden:
Modische Herbst- und Winterkleidung für Kinder, Umstandskleidung, Babyzubehör, Sportartikel, Kinderwägen, Kinderfahrzeuge, Spielzeug, Bücher.

Anmeldung über easybasar.de

- Kundennummern für Verkäufer ab 14. September 2024 (begrenzt Kontingenz)
- Annahme der Ware ausschließlich in Klappboxen mit Kundennummer
- pro Verkäufer max. 40 gut erhaltene Teile (max. 3 Paar Schuhe)

Weitere Informationen: nbh-garching.de

Eine Kinderbetreuung ist leider nicht möglich. Rucksäcke, große Handtaschen und Kinderwägen können nicht in den Verkaufsraum mitgenommen werden.

Nachbarschaftshilfe Garching e. V., Telchowstraße 5, 85748 Garching
www.nbh-garching.de • basar@nbh-garching.de

Von Mensch zu Mensch
Ihre Hörgesundheit ist uns wichtig.

Jetzt direkt Termin vereinbaren:

terzo-Zentrum Garching
Schleißheimer Straße 26
85748 Garching bei München

garching@terzo-zentrum.de
089 30668500

terzo-Zentrum Garching
Wir hören uns.

BÜRGERHAUS UNTERFÖHRING

Sonntag, **08.09.**, 11 Uhr, S-Bahnhof Unterföhring
The Movement
Eintritt frei

Montag, **16.09.**, 20 Uhr, Bürgerhaus
Oper
Giacomo Puccini: Madame Butterfly
Eintritt: ab 22,00 €



© ART Stage

Mittwoch, **18.09.**, 20 Uhr, Bürgerhaus
Kabarett
Martin O.: Super Looper
Träger des Unterföhringer Kulturpreises 2012.
Eintritt: ab 18,00 €

Montag, **23.09.**, 20 Uhr, Bürgerhaus
Komödie
Nein zum Geld!
Einführung in das Stück um 19.30 Uhr im Kleinen Saal des Bürgerhauses.
Eintritt: ab 18,00 €

Sonntag, **06.10.**, 15 Uhr, Bürgerhaus
Sonntagskino
Ella und der schwarze Jaguar
Ab 6 Jahre
Eintritt: 3,00 € (Erwachsene 5,00 €)



© Studiocanal

BürgerhausUnterföhring

Tel. 089/950 81-506
ticket@unterfoehring.de oder
www.buergerhaus-unterfoehring.de
Bürgerhaus Münchner Str. 65, Unterföhring



Doppelsieg: Spielertrainer Mike Niebauer und der VfR II starteten mit zwei Siegen.

Traumstart des Aufsteigers

Saisonaufakt in den unteren Fußballligen

Der VfR Garching II ist als Meister der Kreisklasse aufgestiegen und startete in der Kreisliga mit dem Ziel, sich dort zu etablieren. Der Start des Projektes lief maxi-

mal gut, weil die ersten beiden Saisonspiele gewonnen wurden. Zum Auftakt gab es gleich das erste Drama mit einem 3:2 gegen den SV Sulzemoos. Dabei

kassierte man zwei Gegentore von dem ehemalige VfR-Stürmer Manuel Eisgruber, der in der Regionalliga für den VfR traf. Diesmal gelangen ihm das 0:1 und

das 2:2. Amar Kovacevic gelang das Siegtor in der Nachspielzeit (90.+2). Das zweite Spiel gewannen die Garchinger 4:3 beim FSV Harthof und ließen sich auch von zwei Rückständen (1:2, 2:3) nicht aus der Ruhe bringen. Das viel umjubelte Siegtor gelang Frederik Simon in der 95. Minute. Zweites Spiel, zweites Siegtor in der Nachspielzeit. Einen ordentlichen Start erwischte auch der FC Türk Sport Garching mit vier Punkten aus zwei Spielen. Im ersten Spiel lag man beim SV Olympiadorf schon 0:2 hinten und schaffte noch ein 2:2-Unentschieden. Das erste Heimspiel wurde dann deutlich mit 3:0 gegen den SC Grüne Heide aus dem Ismaninger Ortsteil Fischerhäuser gewonnen.

In der A-Klasse startete der FC Hochbrück mit Licht und Schatten. Das Stadt-Derby gegen den FC Türk Sport Garching II ging mit 0:3 verloren. Dafür wurde dann das Gastspiel beim FC Phönix Schleißheim II satt mit 6:0 gewonnen.

GARMIN präsentiert die VfR Garching Landesliga



Der Saisonstart der Garchinger in der Landesliga verläuft holprig.



Kapitän Riccardo Basta ist der Anführer des VfR.

Einmal durchgereicht

VfR Garching mit Problemen in der Landesliga

Den offensiven Worten vor der Saison folgten dementsprechende Taten beim VfR Garching. Der Bayernliga-Absteiger startete in die Landesliga und sprach davon, vorne mitspielen und schnell wieder nach oben zurückkehren zu wollen. Nach schweren Wochen im August mit vielen Personalproblemen und bösen Niederlagen hat sich die Situation geändert. Die Garchinger wurden vom dritten Platz durchgereicht und stehen nur noch knapp vor der Abstiegszone. Die Englische Woche der Landesliga war eine Verliererwoche für den VfR. Aus drei Spielen holte man nur einen Punkt und dieses 0:0 gegen 1860 Rosenheim war für die Fans schwere Kost. Allerdings war das ein Fortschritt nach dem 0:4 zuvor gegen den FC Schwaig. Ein neuer Tiefpunkt in der Mitte der Woche war dann das 1:5 beim VfB Forstinning, der zuvor die Tabelle auch eher von hinten angesehen hat.

Trainer Nico Basta sprach nach den August-Wochen mit einem mageren Pünktchen aus fünf Spielen von „bodenlosen Trainingsleistungen“, denn er hatte zeitweise nicht einmal mehr elf Mann auf dem Platz. Die Chancen, sich so neue Erfolge zu erarbeiten, sind damit arg minimiert. Nach den Sommerferien hofft Nico Basta wieder auf mehr Zug. Personalprobleme und schwache Trainings bedeuten viele Gegentore. Nach neun Spielen sind 21 Gegentreffer viel zu viel, um eine gute Rolle in der Liga zu spielen. 15 geschossene Tore dagegen können sich sehen lassen, das sind fast zwei Treffer im Schnitt. Aus

der Not heraus wurde Felix Günzel zum Mittelstürmer gemacht und er gehört mit sieben Toren nach neun Spieltagen zu den besten Angreifern der Liga. In der extrem ausgeglichenen Landesliga ist gefühlt jedes Spiel eine 50:50-Angelegenheit. Deshalb können die Garchinger schon mit einer kleinen Serie wieder nach oben kommen. Fürs Erste muss man aber aufpassen, nicht in die Abstiegsrelegationszone abzurutschen. Jetzt geht es erst einmal darum, sich in der neuen Liga festzusetzen und sich mit einem wieder einmal runderneuten Kader zu finden.

**TERMIN
VORMERKEN**

laVIDA
sports - health - fitness

„JETZT GREIF I O“- Tage der offenen Tür
Sa/So 12./13.10.24 - 8.00-16./18.00 Uhr
Nur an diesen Tagen!
Top Angebote für
Fitness-Wellness und Gesundheit

www.lavida-garching.de - Garching, Bürgerplatz 18

Kfz -Meisterbetrieb Sargin
Reparaturen aller Art • Achsvermessung • HU/AU • Ölwechsel
Yavuz Sargin
Schleißheimer Str. 61, 85748 Garching bei München
info@kfz-sargin.de, Tel: 089 / 36 29 80
Dein Auto – Deine Werkstatt

CONTRA MÜLL
Transport GmbH
Entsorgung von Industrie- und Gewerbemüll, Schrott
Metall, Bauschutt, Sperrmüll, Gartenabfällen
Aktenvernichtung nach §5 BDSG und Entrümpelungen.
Contra Müll Transport GmbH
Am Lenzenfleck 10
85737 Ismaning
Tel. 320 39 - 81
Fax 320 78 04
info@contra-muell.de

LGAM InterCert
Entsorgungsfachbetrieb
www.contra-muell.de

Termine

Sonntag, 8. September,
15.00 Uhr, Sportplatz an der Schleißheimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**
VfR Garching – SV Pullach.

Sonntag, 8. September,
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Sonntagstanz mit dem Duo Funlive.

Montag, 9. September,
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Hochbrücker Treff – Mittagessen.

Freitag, 13. September,
13.30 – 16.30 Uhr, Königsgarten,
Mühlfeldweg 2: **Offenes Café** der
Nachbarschaftshilfe für Garchinger
Seniorinnen und Senioren.

Sonntag, 15. September,
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Sonntagstanz mit dem Duo Herztakt.

Montag, 16. September,
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Hochbrücker Treff – Mittagessen.

Donnerstag, 19. September,
19.30 Uhr,
Theater im
Römerhof:
Garchinger Poetry Slam.

Freitag, 20. September,
18.00 Uhr,
Bürgerhaus:
Vernissage
„Exclusive Art for Sale“.
Bis 13.10. – geöffnet zu allen Kulturver-
anstaltungen im Bürgerhaus.

Sonntag, 22. September,
15.00 Uhr, Sportplatz an der Schleiß-
heimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**
VfR Garching – FC Schwabing M.

Sonntag, 22. September,
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Sonntagstanz mit Carlos Robinos.

Montag, 23. September,
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Hochbrücker Treff – Mittagessen.

Donnerstag, 26. September,
19.00 Uhr, Bürgerhaus: **Öffentliche**
Sitzung des Integrationsbeirats.

Freitag, 27. September,
13.30 – 16.30 Uhr, Königsgarten,
Mühlfeldweg 2: **Offenes Café** der
Nachbarschaftshilfe für Garchinger
Seniorinnen und Senioren.

Sonntag, 29. September,
15.00 Uhr, Sportplatz an der Schleiß-
heimer Straße 40: **Fußball-Landesliga**
VfR Garching – TSV Kastl.

Sonntag, 29. September,
15.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Sonntagstanz mit Wino Rex.

Montag, 30. September,
12.00 Uhr, Mei Wirtshaus Hochbrück:
Hochbrücker Treff – Mittagessen.

Monatsprogramm September 2024

Öffnungszeiten
Offener Betrieb, 14 - 27 Jahre: Mo: 16.00 - 20.00 Uhr, Di bis Fr: 16.00 - 22.00 Uhr
Offener Betrieb, 11 - 13 J.: Mo bis Fr: 16.00 - 18.30 Uhr

Specials:
Mittwoch 24.09. geschlossen (Kaufmann)
Donnerstag 26.09. Aktion zum Tag der OKJA: Offener Treff auf dem Bürgerplatz
Freitag 27.09. Bandfestival (Konzert im PROFIL)

GARCHINGER HERBSTMARKT & RÖMERHOF KULTURFEST
Samstag, 21. September 2024

10 – 18 Uhr Römerhof
GARCHINGER HERBSTMARKT

- verschiedene Kunsthandwerkerstände mit Holzkunst, Keramik, Malerei, Schmuck u.v.m.
- Essen und Trinken: Kaffee & Kuchen, Sektbar, Steckerfisch, etc.
- kulturelle Beiträge: Musik-Gruppen, Kinderprogramm, Taneinlagen u.a.

15:30 – 17 Uhr Theateron im Römerhof
RÖMERHOF KULTURFEST

- Musikalische Beiträge: Samba Band, Laudate Kinderchor, Latin Groove
- Tanz- und Schauspiel: VfR Jugendtanzgruppe, Blue Art, VfR Zumba & Linedance
- Poesie: Gedichte und Lieder von Renaissance bis Jazz

Hinweis: Bei schlechtem Wetter findet das Römerhof Kulturfest im Theater im Römerhof statt.

GRÜNES KINO

PLASTIC FANTASTIC

Es gibt 500-mal mehr Plastikpartikel in den Ozeanen als Sterne in unserer Galaxie. Plastik ist in den Flüssen und Meeren, in unserer Luft, im Boden und sogar in unseren eigenen Körpern. Gibt es Lösungen? Können wir auf Plastik verzichten?

Ein Dokumentarfilm aus dem Jahr 2023 von Iva Wöllinger.

Eine Veranstaltung der Garchinger Grünen und des BUND Naturschutz Garching.

Theater im Römerhof, Garching
FREITAG 20. SEPTEMBER
BEGINN UM 20:00
Spenden gerne gesehen!

FREIER EINTRITT!

SCAN ME

GRUENE-GARCHING.DE BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Notruf-Telefonnummern

Rettungsdienst	112	Polizei 110	Feuerwehr 112
Giftnotruf	19 240	PI-Ismaning	0 89 / 9 62 43 10
Ärztliche Bereitschaft	116 117	PI-Neufahrn	0 81 65 / 9 51 00
		PI-Oberschleißh.	0 89 / 3 15 64 - 0

Apotheken-Notdienstkalender

Bitte beachten: Die Notdienste können sich kurzfristig ändern. In Notfällen sollte daher die angegebene Apotheke immer telefonisch kontaktiert werden!

1 Götz Apotheke Feringa-Apotheke	Untere Hauptstr. 5 Föhringer Allee 6	Eching Unterföhring	3 19 21 19 95 00 13 13
2 Brunnen-Apotheke St.-Georg-Apotheke	Am Brunnen 18 Schlesierstr. 4-6	Kirchheim Eching	9 03 77 66 31 90 49 30
3 Falken-Apotheke	Münchener Str. 38	Ismaning	96 20 04 12
4 Franziskus-Apotheke	Bahnhofstr. 55b	Neufahrn	0 81 65 / 67 267
5 Anna-Apotheke St.-Emmeran-Apo.	Bahnhofstr. 18 Am Gangsteig 5	Neufahrn Kirchheim	0 81 65 / 36 99 9 03 72 12
6 Phönix-Apotheke	Am Stutenanger 2	Oberschleißh.	3 15 17 52
7			
8 Rathaus-Apotheke	Rathausplatz 2	Lohhof	3 17 84 10
9 Apotheke Dr. Aurnhammer	Bahnhofstr. 26	Ismaning	96 86 88
10 Apotheke am Maxfeld	Maxfeldhof 5	Lohhof	31 60 51 28
11 EHO-Apotheke Möven-Apotheke	Bahnhofstr. 4b Münchner Str. 83	Eching Unterföhring	3 19 40 55 9 50 36 05
12 Sonnen-Apotheke Delphin-Apotheke	Sonnenstraße 2 Feierabendstr. 51	Aschheim Oberschleißh.	9 03 39 39 3 15 05 02
13 Isar-Apotheke	Schleißheimer Str. 30a	Garching	24 41 60 60
14 Amalien-Apotheke	Bahnhofstraße 17	Ismaning	96 84 54
15 Stadt-Apotheke	Münchener Str. 7	Garching	3 29 09 10
16 St.-Korbinians-Apo.	Bezirksstraße 32	Lohhof	3 10 52 48
17 Schloß-Apotheke	Schloßstraße 9	Ismaning	96 91 45
18 Räter-Apotheke Spitzweg-Apotheke	Räterstraße 19 Eching Str. 13	Kirchheim Neufahrn	9 03 01 10 0 81 65 / 44 29
19 Apotheke am Bach St.-Andreas-Apotheke	Hauptstraße 66 Heimstettener Str. 4c	Goldach Kirchheim	08 11 / 9 86 00 9 03 52 12
20 Hallberg-Apotheke SaniPlus Apotheke	Theresienstr. 63 Feringastr. 16	Hallbergm. Unterföhring	08 11 / 5 53 40 9 04 29 55 67

Mo. 02. 09. 18	Do. 12. 09. 08	So. 22. 09. 18	Mi. 02. 10. 08
Di. 03. 09. 19	Fr. 13. 09. 09	Mo. 23. 09. 19	Do. 03. 10. 09
Mi. 04. 09. 20	Sa. 14. 09. 10	Di. 24. 09. 20	Fr. 04. 10. 10
Do. 05. 09. 01	So. 15. 09. 11	Mi. 25. 09. 01	Sa. 05. 10. 11
Fr. 06. 09. 02	Mo. 16. 09. 12	Do. 26. 09. 02	So. 06. 10. 12
Sa. 07. 09. 03	Di. 17. 09. 13	Fr. 27. 09. 03	Mo. 07. 10. 13
So. 08. 09. 04	Mi. 18. 09. 14	Sa. 28. 09. 04	Di. 08. 10. 14
Mo. 09. 09. 05	Do. 19. 09. 15	So. 29. 09. 05	Mi. 09. 10. 15
Di. 10. 09. 06	Fr. 20. 09. 16	Mo. 30. 09. 06	Do. 10. 10. 16
Mi. 11. 09. 10	Sa. 21. 09. 17	Di. 01. 10. 11	Fr. 11. 10. 17

Die SPD Garching lädt Sie herzlich ein zur

Wiesnbier-Probe

Freitag 20. September

Mit:
Fasanstich durch den SPD-Bundestagskandidaten für München-Land

2 Fässer Freibier sowie ein reichhaltiges Verkaufsangebot an kalten Getränken und herzhaften Schmankerln

Live-Musikbegleitung

im Römerhof ab 16 Uhr
Anstich um 16:30 Uhr

spd-garching.de

VORTRAG:

MAN IST NIE ZU ALT, UM GUT ZU HÖREN!

SCHWERHÖRIGKEIT IM ALTER – SCHWERHÖRIGKEIT UND DEMENZ

25. SEPTEMBER 2024 | 17:00 UHR

Eintritt frei!

Referent:
Oliver Hüpka

Hilios Klinikum München West
Therapeutischer Leiter
Hörklinik Oberbayern

Seniorentreff | Großer Saal
Mühlgasse 20
85748 Garching b. München

Herausgeber: SPD Garching & München
Anmeldung, weitere Infos und Rückfragen:
Tel. (089) 2 509-114 oder
kontakt@lebendiges-garching.de

LEBENDIGES GARCHING

31. Garchinger Repair Café
am Samstag, 28.09.2024
von 14 - 17 Uhr

im Gemeindesaal der Evangelischen
Laudatekirche, Martin-Luther-Platz 1

Bitte bringen Sie das defekte Gerät oder den kaputten Gegenstand (wie Spielzeug, Haushalts-, Musikgeräte, Dekoartikel, Kleidung...) mit.

Annahme bis 16 Uhr. Kaffee und selbstgebackene Kuchen versüßen die Wartezeit.

Kleine Spenden sind willkommen!

Infos unter www.lebendiges-garching.de
kontakt@lebendiges-garching.de; Ulrike Haerndel, Tel.: 089/3206701



95. Geburtstag von Werner Breitel

Werner Breitel bekam an seinem 95. Geburtstag die städtischen Glückwünsche vom 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl überbracht. Der Jubilar ist verwitwet, hat keine Kinder, ist in Berlin geboren, zur Schule gegangen und hat dort auch die Lehre als Feinmechaniker gemacht. Er arbeitete 20 Jahre in einer Versuchswerkstatt und bewarb sich dann beim IPP (Max-Planck-Institut für Plasmaphysik) in Garching.

1967 zog er mit seiner Frau nach Garching und arbeitete bis zum Renteneintritt bei der IPP. Werner Breitel war schon immer sehr sportlich. Er war im Rollschuh-schnelllauf Berliner Meister und gründete im Seniorentreff die Stockschießgruppe, wo er immer noch aktiv ist. Im Beisein eines guten Freundes und Stockschützen Wolfgang Friemel wurde der 95. Geburtstag von Werner Breitel gefeiert.

STADTSPIEGEL Ausgabe Oktober 2024

Anzeigenschluss: Mittwoch, 25. September

Erscheint ab 2. Oktober 2024

Impressum

STADTSPIEGEL – DIE ZEITSCHRIFT FÜR GARCHING

Herausgeber: Stadtspiegel Verlag Garching ISSN 1867-7029

Gesamtverantwortlich: Nico Bauer, Gabi Cygan
(Redaktion und Anzeigen)

Kontaktadresse, Anschrift des Verlages, der Redaktion und der Anzeigenannahme:

Nico Bauer & Gabi Cygan GbR Tel. 0 89 / 320 78 87
Stadtspiegel Verlag info@stadtspiegel-online.de
Jennerweg 2, 85748 Garching www.stadtspiegel-online.de

Zur Zeit gilt Preisliste Nr. 10 2022/2023.
Druck: Gebr. Geiselberger, Altötting

Der Stadtspiegel erscheint monatlich und wird kostenlos verteilt; die Verteilung erfolgt durch den Verlag oder Verlagsbeauftragte. Durch Namen kenntlich gemachte Artikel geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder. Der Verlag übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte oder sonstiges Material. Die Redaktion behält sich vor, Zuschriften und Artikel zu kürzen. Namens seiner Autoren behält sich der Stadtspiegel Verlag für alles in dieser Zeitschrift veröffentlichte Text- und Bildmaterial sowie Anzeigenvorlagen sämtliche Nutzungsrechte vor. Reproduktion des Inhalts, ganz oder teilweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Der Verlag übernimmt keinerlei Haftung für den Inhalt von Anzeigentexten. Der Stadtspiegel wird auf zu 100 Prozent chlorfrei hergestelltem Papier gedruckt – der Umwelt zuliebe.



Fotos: Stadt Garching

90. Geburtstag von Sybille Hovestadt

Sybille Hovestadt wurde in Münster geboren, ist geschieden und hat drei Kinder (1 Tochter, 2 Söhne), beruflich war sie Sozialarbeiterin. Sie erhielt an ihrem Geburtstag Besuch von Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl, der die besten Grüße der Stadt Garching zusammen mit einem kleinen Geschenk überbrachte.

Frau Hovestadt zog 1961 nach Bayern, zunächst nach München und dann nach Ismaning, wo sie bis 2015 lebte. Dann zog sie in den Königsgarten (betreutes Wohnen) nach Garching, wo sie sich sehr wohl fühlt. Ihre Tochter lebt seit 30 Jahren in Australien und ein Sohn lebt in Südafrika.

Der Standlfrau Kommentar

Servus beinand!

Mei, jetzt gehts wiede los mit da Rennerei, de oana missn wiede in d'Schui und de andan unbedingt aufs Oktobafest. Irgendwia is doch ois a oanzige Rennerei. Ofganga bei da Zeit, de rinnt ja wirklich nur no so dahi. Bisd schaugst, is Weihnacht scho wiede vorbei. Do hoaßts imma, da Mensch soi im Hier und Jetzt lebn, aba wia bittschön soi des funktioniern, wenn im Supamarkt scho de Nikoläuse vor sich hischmelzn. Soi i dann Weihnacht jetz scho feian, damit i im Hier und Jetzt leb? Des geht übahaupt ned, weil i no gor koane Weihnachtsgeschenke kafft hob, do miassat i ja gleich los. Scho wiede a Rennerei! Und nochdems no so sche warm is, hob i a übahaupt no koa Lust auf Glühwein oda an Gansalbratn. An Platzal is gor ned zu denka, wenn i mit dene jetz scho ofang, dann zreißt mi bis Weihnachten. Oiso huift nur oans: igno-riern und ruhig bleim. Des huift ned nur nega de Invasion von Schokonikoläusen sondan zum Beispui a gega Blädschauga, Wuwsla, Meckara und andare nervige Zeitgenossen. Einfach igno-riern! I hobs ausprobiert, des duad richtig guad. Machts es einfach, ihr werds schaug, dass dann des Lebn im Hier und Jetzt no mehra Spaß macht. An wundaschena ruhign Herbst ohne vui Rennerei wünscht eich de Stadlfrau.



Fotos: Stadt Garching

90. Geburtstag von Heinrich Gerleigner

Seinen 90. Geburtstag konnte Heinrich Gerleigner feiern, der seit etwa 2 Jahren im Garchinger Pflegeheim lebt und sich dort auch ziemlich wohlfühlt. Lebendig und ausführlich erzählte er dem 3. Bürgermeister Dr. Joachim Krause, der ihm im Namen der Stadt Garching herzlich zu seinem Geburtstag gratulierte, unter anderen, wie er bei Kriegsende

zuerst eine Metzgerlehre absolvierte, nach einem Verkehrsunfall diesen Beruf nicht mehr ausüben konnte und als Briefträger zur Post wechselte. Am Ende konnte er sogar in den mittleren Dienst bei der Post aufsteigen. Besuch erhielt er von seiner Tochter, die in Neufahrn lebt, und wegen der er aus München nach Garching gekommen ist.

85. Geburtstag von Maria Wiesner



Ihren 85. Geburtstag konnte Maria Wiesner feiern, die im Banat im früheren Jugoslawien geboren worden ist. Nach dem Ende des 2. Weltkriegs kam sie nach München, wo sie ihre Brüder wiedertraf. Sie lernte ihren Mann bei der Arbeit kennen. Als dieser eine Stelle bei der Max-Planck-Gesellschaft

bekam, zog sie mit ihm nach Garching. Sie wohnt immer noch in der Wohnung, seit fünf Jahren jedoch ohne ihren Mann, der an einer zu spät erkannten Lungenentzündung verstarb. Die herzlichen Glückwünsche der Stadt Garching überbrachte ihr der 3. Bürgermeister Joachim Krause.

85. Geburtstag von Eveline Magroun



Eveline Magroun, geboren in Niederschlesien (jetzt Polen) bekam an ihrem 85. Geburtstag Besuch von Garchings 2. Bürgermeister Jürgen Ascherl. Frau Magroun ist geschieden und hat einen Sohn. Sie ist 1944 mit ihrer Familie aus Niederschlesien geflohen und war drei Monate auf der Flucht, bevor sie in Niederbayern landeten. Dort machte sie ihre Lehre als Ver-

käuferin. Danach ging sie nach München und arbeitete dort. 1975 zog sie mit ihrer Familie nach Garching und lebt seitdem hier. Frau Magroun arbeitete viele Jahre bei der Arbeiterwohlfahrt und der VHS. Sie fand in Garching viele gute Freunde und sagt, „dass ich viele gute Menschen kennengelernt habe.“ Ihr Sohn Gerd unterstützt sie immer sehr.

85. Geburtstag von Georg Tkaczyk



Georg Tkaczyk und seine Frau stammen ursprünglich aus Oberschlesien. Zunächst kamen sie ins Allgäu, aber da ihre Kinder in München Arbeit gefunden hatten, wollten sie in ihre Nähe ziehen. Frau Tkaczyk bewarb sich um den Posten der Mesnerin an St. Fran-

ziska Romana in Hochbrück und kam auf diesem Weg nach Garching. Hier bezog das Paar eine neue Wohnung, in der sie noch heute leben. Der 3. Bürgermeister Joachim Krause überbrachte die Glückwünsche der Stadt Garching.



EDEKA *Ernst*

Parkring 37, im Business Campus Garching

Wir 
Lebensmittel.



Lust auf Pizza?

Genießen Sie knusprige Pizza aus dem Steinbackofen in vielen verschiedenen Variationen oder mit einem Belag nach Ihren Wünschen. Als Pizzastück, ganze Pizza oder als große Familienpizza.

Montag bis Freitag von 11 bis 14 Uhr
Vorbereitung möglich ab 10 Uhr,
Telefon 089 32 20 98 44

Wir freuen uns auf Sie!

Postagentur – Lottoannahmestelle – Bäckerei – Getränkemarkt

www.edeka-ernst.de

Unser freundliches Team freut sich auf Ihren Besuch in unserem modernen Edeka-Markt.

Wir haben viele Parkplätze direkt vor dem Geschäft und sind nur wenige Fußminuten vom U-Bahnhof Garching-Hochbrück entfernt.

